

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **50 (1932)**

Heft 296

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 17. Dezember
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 17 décembre
1932

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — L^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N^o 296

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas S. A. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Étranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Étranger: 65 cts.)

N^o 296

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren im Januar/November 1932. — Impor-
tation et exportation des principales marchandises en janvier/novembre 1932. /
Bolivia: Zollerhöhung für Sebokolade. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service
international des virements postaux.

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseeröffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (Art. 209 SchKG). Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Degleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige betommen.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (4993*)

Gemeinschuldner: Degole, Emil, geb. 1895, von Zürich, gewesener Bäckermeister, am Neumarkt 20/22, in Zürich 1, dato wohnhaft Hofwiesenstrasse 85, in Zürich 6.

Datum der Konkurseröffnung: 2. Dezember 1932.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 6. Januar 1933.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (4919*)

Gemeinschuldnerin: Firma W. & O. Spielmann, Radio-Salon Schmidhof, Kollektivgesellschaft, Radioartikel, Grammophonverstärker und Elektromaterial, mit Sitz Löwenstrasse 2, in Zürich 1.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (art. 209 L. P.).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et le dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Datum der Konkurseröffnung: 28. November 1932.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 3. Januar 1933.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (4920*)

Gemeinschuldnerin: Firma S. Enderle & Co. in Liq., Handel in ausländischen Hölzern und Fournieren, Langstrasse 187, Zürich 5.

Datum der Konkurseröffnung: 7. Dezember 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 21. Dezember 1932, nachmittags 3 Uhr, im Café «Stauffacher», Werdstrasse 31, Zürich 4.

Eingabefrist: Bis 13. Januar 1933.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (4994*)

Gemeinschuldnerin: Baugenossenschaft Palmenhof, Schaffhauserstrasse 80, in Zürich 6.

Datum der Konkurseröffnung: 9. Dezember 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 21. Dezember 1932, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zur Kreuzstrasse des Herrn Kölle, Schaffhauserstrasse 133, in Zürich 6.

Eingabefrist: 17. Januar 1933.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (4995*)

Gemeinschuldnerin: Firma L. Baumann & Co., Kommanditgesellschaft, Glas-, Porzellan- und Steingutwaren en gros, mit Sitz Giesshübelstrasse 48, in Zürich 3 (unbeschränkt haftende Gesellschafterin: Lina Baumann-Leuthold, von Wädenswil, in Zürich 2).

Datum der Konkurseröffnung: 7. resp. 12. Dezember 1932.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis und mit 4. Januar 1933.

Kt. Zürich Konkursamt Schlieren (4996*)

Gemeinschuldner: Gretler, Johannes, geb. 1881, von Gossau, Zürich, in Schlieren, Inhaber der Firma J. Gretler, Pelzwaren, Felle und Kürschnerie, Schlieren-Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 9. Dezember 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 23. Dezember 1932, nachmittags 3 Uhr, im Gasthaus zur Lilie, in Schlieren.

An dieser Versammlung soll über die sofortige Liquidation des gesamten Warenlagers Beschluss gefasst werden. Von denjenigen Gläubigern, welche an der Gläubigerversammlung nicht teilnehmen und nicht bis zum 22. Dezember 1932, abends 6 Uhr, schriftlich Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen Verwertung des Lagers durch Freihandverkauf oder öffentliche Versteigerung ermächtigen.

Eingabefrist: Bis 18. Januar 1933.

Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (4999*)

Gemeinschuldner: Frei, Josef, geb. 1897, von Fehraltorf, Käsehändler, in Thalwil (früherer Kollektivgesellschafter der Firma Wespi & Frei, Rüslikon).

Datum der Konkurseröffnung: 19. November 1932.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 10. Januar 1933.

Ct. de Berne Office des faillites des Franches-Montagnes, à Saignelégier (4957)

Failli: Cachelin, Robert, primeurs, à Saignelégier.

Date de l'ouverture de la faillite: 2 décembre 1932.

Liquidation sommaire, art. 231 L. P.

Délai pour les productions: 7 janvier 1933.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (5000)

Gemeinschuldnerin: Mobil-Handels A. G. in Liq. (früher Garage A. G.), Aktiengesellschaft zum Zwecke des Verkaufs von Automobilen, Garage und Reparaturen, Steinentorstrasse 51, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 17. November 1932.

Summarisches Konkursverfahren.

Eingabefrist: Bis und mit 6. Januar 1933.

Kt. St. Gallen Konkursamt Sargans in Wangs (4958)

Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft B. Brunold-Utzinger u. Cie., Thermophorprodukte, Sargans.

Konkurrenzeröffnung: 28. November 1932.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 6. Januar 1933.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen (5001)

Erste Auskündigung.

Gemeinschuldner: Kuderli, Walter, von Uster (Zürich), Zwirnerei, wohnhaft in St. Margrethen, Gemeinde Thal.

Konkurrenzeröffnung: 24. November/5. Dezember 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 22. Dezember 1932, vormittags 10 Uhr, in der «Brauerei», in St. Margrethen.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 17. Januar 1933.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 3. Januar 1933.
betreffend nachverzeichnete Liegenschaften:

- | | | |
|--|-----|-----------|
| 1. Eine Liegenschaft in Staad-Thal, bestehend in Wohnhaus mit Bureau, assek. unter Nr. 942 für | Fr. | 47,500. — |
| Scheune mit Waschlhaus, » » » 943 » | | 14,000. — |
| Garnmagazin » » » 944 » | | 10,000. — |
| Zwirnerei » » » 945 » | | 44,000. — |
- mit Wasserkraftanlage, Weiher und Garten und weiterem Boden mit Bäumen.
2. Ein Stück Wieswachs und Ackerfeld ennet der Strasse.
3. Ein Stück Wieswachs mit Bäumen auf Staaderzelg.
4. Ein Stück Wies- und Obstwachs im Mühlacker (nördlich der Gemeindestrasse).
5. Ein Stück Wies- und Obstwachs daselbst (südlich der Gemeindestrasse).

Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf den Grundbuchauszug verwiesen, welcher beim Konkursamt Unterhheintal in St. Margrethen zur Einsicht anliegt.

Kt. Aargau Konkursamt Kulm (4865¹)
Gemeinschuldner: Merz, Fritz, Kaufmann, Menziken.
Datum der Konkurseröffnung: 29. November 1932.
Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 30. Dezember 1932.

Ct. de Vaud Office des faillites de Montreux (4959)
Failli: Erb, Marcel, boucher-charcutier, à Clarens-Montreux.
Date du prononcé: 18 novembre 1932.
Liquidation sommaire, art. 231 L. P.
Délai pour les productions: 6 janvier 1933.
Délai pour les productions de servitudes: 6 janvier 1933.
Immeubles à Clarens, maison d'habitation avec boucherie.

Ct. de Vaud Office des faillites de Montreux (4960)
Failli: Manufacture d'Emballages S. A., à Grandchamp-Veytaux.
Date du prononcé: Le 1^{er} novembre 1932 (prononcé sommaire du 9 décembre 1932).
Liquidation sommaire, art. 231 L. P.
Délai pour les productions: 6 janvier 1933.

Ct. de Vaud Office des faillites de Montreux (4961)
Failli: Société Anonyme Tutti-Frutti, représentée par Bernasconi, Alfred, administrateur, Rue Industrielle, Montreux.
Date du prononcé: 18 novembre 1932.
Liquidation sommaire, art. 231 L. P.
Délai pour les productions: 6 janvier 1933.

Kollokationsplan — Etat de collocation
(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.	L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.
---	---

Kt. Zürich Konkursamt Oberwinterthur in Winterthur (5002²)
Kollokationsplan- und Inventarauflegung.

Im Konkurse über Keller, Emil, geb. 1878, von Mannenbach (Thurgau), Baumeister, Grünalstrasse 12, in Winterthur-Seen, liegen der Kollokationsplan, die Lastenverzeichnisse über dessen Liegenschaften, sowie das Inventar beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes oder der Lastenverzeichnisse sind bis zum 28. Dezember 1932 mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Winterthur einzureichen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.

Innert der nämlichen Frist sind Beschwerden betreffend Zuteilung von Kompetenzstücken bei der Aufsichtsbehörde (Bezirksgericht Winterthur) anhängig zu machen.

Kt. Bern Konkursamt Aarwangen (4962)
Gemeinschuldner: Dällenbach, Gottfried, Inhaber der Firma gleichen Namens, Betrieb einer Gastwirtschaft und Handel mit Vieh, in Langenthal.
Anfechtungsfrist: Bis und mit dem 27. Dezember 1932.
Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen seit der Publikation gerichtlich anhängig zu machen, ansonst er als anerkannt gilt.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Land (4963)
Im Konkurse über Keller-Schneiter, Alfred, Futtermittelhändler, in Zollikofen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist und am nämlichen Orte liegen zur Einsicht auf: Das Inventar und das Verzeichnis über die Eigentumsansprüche. Abtretungsbegehren gemäss Art. 260 Sch. K. G. sind innert der gleichen Frist zu stellen.

Kt. Zug Konkursamt Zug (5003)
Im Konkurse über die Kirschwassergesellschaft Zug, in Obrägeri, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Solothurn Konkursamt Kriegstellen in Solothurn (4964)
Kollokationsplan und Inventar.
(B.-G. 249, 250 und 251.)

Gemeinschuldner: Perrolet, Emil August, von Le Locle, Radiovertretung, in Zuchwil.
Aufgabe- und Anfechtungsfrist: Bis und mit 27. Dezember 1932.

Kt. Solothurn Konkursamt Ollen-Gösgen in Ollen (4965)
Im Konkurse über von Arb-Mauderli, Karolina, Goldfilled- und Schmucksachen-Vertrieb, Kappelstrasse 11, Ollen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Solothurn Konkursamt Ollen-Gösgen in Ollen (4966)

Im Konkurse über Bodmer-Meier, Hans, Techniker, von Obererlinsbach (Aargau), in Niedergösgen (Solothurn), liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (5004)
Gemeinschuldner: Buchholz, Franz, Dekorationen, Poststrasse 16, St. Gallen.
Aufgabe- und Anfechtungsfrist: 24. Dezember 1932 bis 2. Januar 1933.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterhheintal in St. Margrethen (5005)
Kollokationsplan- und Inventaraufgabe.
(Art. 249—251 Sch. K. G.)

Im Konkurse über Heini, Caspar, Holzimport und Holzhandel, Hotel Central, Heerbrugg-Au, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern ab 22. bis und mit 31. Dezember 1932 beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung sind innert der 10tägigen Aufgabefrist gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls Anerkennung angenommen wird.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (4967)
Aufgabe des Kollokationsplanes und des Inventars.

Gemeinschuldner: Lauri, Emil, Wagnerei und Karosseriebau, von Mühlethal, in Aarau wohnhaft gewesen, nunmehr in Olten.
Klagen auf Anfechtung des Planes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis 27. Dezember 1932, erstere beim Bezirksgericht Aarau, letztere beim Gerichtspräsidium Aarau anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.

Allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. sind bis 27. Dezember 1932, bei Vermeidung des Ausschlusses, an das Konkursamt Aarau zu stellen.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (4968)
Failli: Société anonyme Le Crêt S. A., fabrique de boîtes de montres or, Rue du Crêt 2, à La Chaux-de-Fonds.

L'état de collocation des créanciers est déposé à l'Office des Faillites, où il peut être consulté. Les actions en contestation doivent être introduites jusqu'au 27 décembre 1932, à défaut le dit état sera considéré comme accepté.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites du Val-de-Travers, à Môtiers (5006)
Failli: Boiteux, Edmond-Julien, fils de Fritz-Arnold, hôtelier, à Couvet.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée, peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication, sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites du Val-de-Travers, à Môtiers (5007)
Failli: Tellenbach, Jean-Charles, fils de Jean, industriel, à Buttet.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée, peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication, sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (5008)
Rectification d'état de collocation.

Failli: Gervaix, Robert, fromages, Passage des Terreaux 3, à Genève.
L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée rectifié ensuite d'admissions ultérieures peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication, sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation
(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.	La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais, Verfahren geschlossen.
--	--

Sospensione della procedura
(L. E. 230.)

Si entro dieci giorni nessuno dei creditori chiede la prosecuzione della procedura di fallimento anticipandone le spese, la procedura sarà chiusa.

Kt. Zürich Konkursamt Schlicren (4997²)
Ueber Wäschle, Ernst, geb. 1901, von Thalwil, Marchand-Tailleur, Bahnhofstrasse 10, in Dietikon, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 30. November 1932 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber am 8. Dezember 1932 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 29. Dezember 1932 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Barvorschuss von Fr. 500.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Locarno (5009)
Apertura di fallimento e sospensione della procedura.
Fallimento n° 12/1932.

Faillita: FINAG Kunsthandels A.-G., Ascona.
Data del decreto di apertura: 9 novembre 1932.
Data del decreto di sospensione della procedura: 13 dicembre 1932.

N.B. La procedura di liquidazione sarà ritenuta definitivamente chiusa se entro il termine di giorni dieci nessun creditore ne chiederà la prosecuzione, previo anticipo delle spese relative (art. 230 o rel. della Legge F. E. F.).

Ct. de Vaud Office des faillites de Montreux (4969)
La liquidation par voie de faillite ouverte contre Mottier, Marcel, ox-fleuriste, Montreux, par ordonnance rendue le 22 novembre 1932, par le président du Tribunal de Vevey a été, ensuite de constatation du défaut d'actif, suspendue le 9 décembre 1932 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 27 décembre 1932 la continuation de la liquidation, en faisant une avance de frais de fr. 150.—, la faillite sera clôturée.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final
(B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Kt. Bern Konkursamt Büren a. A. (4970)
Gemeinschuldner: Christmann, Ernst, Johs. sel., Korbfabrikant, Büren a. A.
Anfechtungsfrist: Bis und mit dem 27. Dezember 1932.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Chiusura della procedura
(L. E. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Meilen (4971)
Das Konkursverfahren über Wetzol, Hermann, geb. 1885, von Ennetbaden, Modellschreiner, am Rossbach, in Herrliberg, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Meilen vom 3. Dezember 1932 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Solothurn Konkursamt Ollen-Gösgen in Ollen (4972)
Das Konkursverfahren über Gretener, Jakob, Autotransporte, Ollen, ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 14. Dezember 1932 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (5010/11)
Die Konkursverfahren über die Nachlässe von:
1. Invernizzi-Bucher, Emidio, †, in Riehen,
2. Mäder-Bütikofer, Adolf, †, in Basel,
sind durch Verfügung des Zivilgerichts am 10. und 14. Dezember 1932 als geschlossen erklärt worden.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Locarno (5012)
Fallimento n° 10/1926.
La procedura di liquidazione del fallimento Sabato, Antonio, Locarno-Muralto, è stata dichiarata chiusa con decreto di data 13 dicembre 1932 della Pretura di Locarno.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Locarno (5013)
Fallimento n° 7/1931.
La procedura di liquidazione del fallimento Strauss, Emilio, Hôtel Internazionale, Locarno, è stata dichiarata chiusa con decreto di data 13 dicembre 1932 della Pretura di Locarno.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (5014-16)
Faillis:
1. Rossotti, René, cycles et motos, Rue Paul Bouchet 4, à Genève.
2. Christin et Cie., nickelchrome, 30, Rue de Coutance, à Genève.
3. Brunsehewig, John, employé, Chemin de Grange Canal 26, à Genève.
Date de clôture: 13 décembre 1932.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (4998?)
Erste konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurs über Hagmann, Walter, Möbelwerkstätte, wohnhaft in Zürich 6, bringt das unterzeichnete Konkursamt im Auftrag des Konkursamtes Untertrass-Zürich Montag, den 23. Januar 1933, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant Frohsinn, Birmensdorferstrasse 129, in Zürich 3, auf erste öffentliche Steigerung:

- Kat.-Nr. 125, Wiedikon-Zürich:
Ein Doppelwohnhaus mit gewölbtem Keller, Sandstrasse 2, Ecke Wuhtrasse, in Wiedikon-Zürich 3, Assek.-Nr. 1192. für Fr. 115,000. — assekuriert, mit
- 3 Aren 6 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.
Grenzen laut Grundplan.
Dienstbarkeit laut Lastenverzeichnis.
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 130,000. —

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 9. Januar 1933 an bei der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf.
Der Erwerber hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Baranzahlung von Fr. 3000. — zu leisten.

Zürich, den 16. Dezember 1932.

Konkursamt Wiedikon-Zürich:
D. Helbling, Notar.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Land (4973)
Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.
(Einzigste Steigerung.)

Im Konkurs über Keller-Schneiter, Alfred, Futtermittelhändler, Schäferei, in Zollikofen, wird Mittwoch, den 18. Januar 1933, nachmittags 1½ Uhr, im Gasthof zum Kreuz in Zollikofen, öffentlich versteigert:
Eino Besitzung in der Schäferei zu Zollikofen, Einwohnergemeinde Zollikofen, Grundbuchblatt Nr. 414, enthaltend:

- 1. Wohnhaus, unter Nr. 312 für Fr. 14,500. — brandversichert;
- 2. Hausplatz, Hofraum und Garten, 3,24 Aren.
Grundsteuerschätzung: Fr. 18,000. —
Amtliche Schätzung: > 16,430. —

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen 10 Tage vor der Steigerung im Bureau des Konkursamtes Bern-Land öffentlich auf.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass nur eine einzige Steigerung stattfindet und der Zuschlag an dieser ohne Rücksichtnahme auf die amtliche Schätzung erfolgt.

Born, den 14. Dezember 1932.

Konkursamt Bern-Land:
Schmid.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (4974)
Grundstück-Versteigerung

Donnerstag, den 26. Januar 1933, vormittags 10 Uhr, werden im Gerichtsgebäude, Baumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Requisition des Konkursamtes Olten, die nachverzeichneten zur Konkursmasse der Firma Hans Meier & Co., in Niedergösgen, gehörenden Grundstücke gerichtlich versteigert:

Sektion II:

1. Parzelle 3186, haltend 3 a 35,5 m² mit Wohnhaus im Zimmerhof 3.
Brandschätzung Fr. 47,000.
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 62,000.
Beim Zuschlag sind Fr. 1000 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
2. Parzelle 3187, haltend 1 a 83 m² mit Wohnhaus im Zimmerhof 5.
Brandschätzung Fr. 46,000.
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 56,000.
Beim Zuschlag sind Fr. 950 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
3. Parzelle 3188, haltend 1 a 75 m² mit Wohnhaus im Zimmerhof 7.
Brandschätzung Fr. 46,000.
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 56,000.
Beim Zuschlag sind Fr. 950 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
4. Parzelle 3189, haltend 1 a 98,5 m² mit Wohnhaus im Zimmerhof 9.
Brandschätzung Fr. 47,000.
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 57,000.
Beim Zuschlag sind Fr. 950 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
5. Parzelle 3196, haltend 1 a 58,5 m² mit Wohnhaus im Zimmerhof 16.
Brandschätzung Fr. 46,000.
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 53,500.
Beim Zuschlag sind Fr. 950 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
6. Parzelle 3197, haltend 2 a 68 m² mit Wohnhaus im Zimmerhof 18.
Brandschätzung Fr. 47,000.
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 57,500.
Beim Zuschlag sind Fr. 950 (Handänderungskosten und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Sektion IV:

7. Parzelle 1767², haltend 4 a 25,5 m² mit Wohnhaus Thiersteinerrain 58, Remisengebäude.
Brandschätzung Fr. 37,000.
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 40,000.
Beim Zuschlag sind Fr. 800 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Sektion VIII:

8. Parzelle 488², haltend 3 a 81 m² mit Wohnhaus Claragraben 45, Flügel- und Hintergebäude.
Brandschätzung Fr. 180,000.
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 210,000.
Beim Zuschlag sind Fr. 2700 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Sektion II:

9. Hälfte Anteil an Parzelle 3198, haltend 77,5 m² « Terrain im Zimmerhof ». Die amtliche Schätzung des Hälfte-Anteils am Grundstück beträgt Fr. 1550.
Beim Zuschlag sind Fr. 200 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Grundstücke werden zu jedem Preise zugeschlagen, eine zweite Gant findet nicht statt.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) zur Einsicht auf.

Basel, den 17. Dezember 1932.

Konkursamt Basel-Stadt.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (4867?)
Liegenschaftsteigerung.

Im summarischen Konkursverfahren der Firma Hans Meier & Cie., in Niedergösgen, werden nachbeschriebene Liegenschaften am Montag, den 9. Januar 1933, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zum Hirschen in Aarau an eine einzige öffentliche Steigerung gebracht, nämlich:

Grundbuch Aarau Nr. 1866.	Schätzung: Fr.
a) 11,61 Aren Hausplatz und Garten am Kornweg	6,385. —
b) Zweifamilienhaus Nr. 2362	63,600. —
c) Autogarage Nr. 2615	2,600. —
	<hr/>
	72,585. —
Konkursamtliche Gesamtschätzung	58,000. —

Grundbuch Aarau Nr. 1718.

a) 12,69 Aren Hausplatz und Garten im Binzenhof am Landhausweg	3,810. —
b) Chalet Nr. 2298	35,400. —
	<hr/>
	39,210. —
Konkursamtliche Gesamtschätzung	30,000. —

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 26. Dezember 1932 hinweg während 10 Tagen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Aarau, den 7. Dezember 1932.

Konkursamt Aarau.

Kt. Aargau Konkursamt Baden (4975)
Liegenschaftsteigerung.

Im summarischen Konkursverfahren der Firma Hans Meier & Cie., in Niedergösgen, bringt das Konkursamt Baden im Auftrage des Konkursamtes Olten-Gösgen nachbeschriebene Liegenschaft Montag, den 16. Januar 1933, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant z. Grenzstein, in Wettlingen, zur öffentlichen Steigerung:

Grundbuch Wettlingen Nr. 2910.	Schätzung: Fr.
5,18 a Gebäudeplatz und Garten, Langenstein	630. —
Wohnhaus Nr. 1054, Sportstrasse 11	40,000. —
	<hr/>
	Total 40,630. —

Konkursamtliche Schätzung Fr. 34,000. —

Es findet nur eine Steigerung statt.

Die Steigerungsbedingungen mit Lastenverzeichnis liegen vom 4. Januar 1933 hinweg während 10 Tagen beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.

Baden, den 13. Dezember 1932.

Konkursamt.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Moudon* (4868¹)
Vente de pierres pour Phorologie, mobilier d'usine et de bureau, créances.

Masse Ls. - Ed. Junod S.A., à Lucens.
 Le mardi 20 décembre 1932, à 14 heures, en Maison de Ville, à Lucens, l'Office des Faillites de Moudon fera vendre au comptant, au plus offrant:

1. un lot de pierres fines, dans les locaux de la masse, à Lucens, comprenant pierres pour rabillage, balanceurs, gouttes, glaces, grandes moyennes, pacotilles, perçages, grandissages, préparages et contre-pivots.
2. Un dit se trouvant à Payerne, comprenant gouttes, balanceurs, glaces, grandes moyennes, mi-glaces contre-pivots, grandissage, perçages et préparages.
3. Tout le mobilier de fabrique et de bureau consistant en tables, chaises, quinquets, tabourets, bascules, balances, coffres-forts, machines à écrire, machimo à calculer, bureau américain, secrétaires, fauteuils, pupitres, canapés, marchandises diverses et une quantité de petits objets trop longs à détailler. **Vente en bloc.**
4. Quelques actions et une prétention grevées de gage.

Pour visiter les pierres s'adresser: à Lucens, à M. Louis Germond, et à Payerne, au service de gérance de la Banque Populaire de la Broye.
 Les pierres seront vendues en deux lots. Le mobilier formera également un lot sur la base d'une offre de fr. 1200. —.

Moudon, le 6 décembre 1932. L'Office des Faillites:
 F. Paccaud.

Nachlassverträge — Concordats — Concordat

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
 (B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
 (L.P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
 Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.
 Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
 Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
 Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich *Konkurskreis Schwamendingen* (4926¹)

Schuldnerin: Metall-Verchromungs-Aktiengesellschaft, Oerlikon.
 Datum der Stundungsbewilligung: Mit Beschluss des Bezirksgerichtes Zürich, III. Abteilung, vom 18. November 1932.
 Sachwalter: Dr. H. Bendiner, Rechtsanwalt, Stadthausquai 5, Zürich 1.
 Eingabefrist: Bis zum 2. Januar 1933. Anmeldung der Forderungen schriftlich beim Sachwalter.
 Gläubigerversammlung: Freitag, den 18. Januar 1933, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant Du Pont (I. Stock), Zürich 1.
 Aktenaufgabe: Vom 9. Januar 1933 an auf dem Bureau des Sachwalters in Zürich 1.

Kt. Appenzell A.-Rh. *Konkurskreis Hinterland* (4976)

Schuldner: Dornbierer, Konrad, z. Engel, Urnäsch.
 Datum der Stundungsbewilligung: Durch Beschluss des Bezirksgerichtes Hinterland vom 13. Dezember 1932.
 Sachwalter: Dr. jur. Tanner, Herisau.
 Eingabefrist: Bis spätestens den 6. Januar 1933. Anmeldung der Forderungen beim Sachwalter.
 Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 19. Januar 1933, vormittags 11 Uhr, im Gemeindehaus (Bibliothekszimmer) Herisau.
 Aktenaufgabe: Ab 8. Januar 1933 auf dem Bureau des Sachwalters.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Obertoggenburg in Neu St. Johann* (4977)

Schuldner: Looser, Huldreich, Aussteuergeschäft (Schreinerei, Tapeziererei und Bettfedernreinigung) von Nesslau, Dorf Kappel.
 Datum der Stundungsbewilligung: Durch Beschluss des Bezirksgerichtes Obertoggenburg vom 8. Dezember 1932.
 Sachwalter: P. Müller, Konkursbeamter, Neu St. Johann.
 Eingabefrist: Bis 7. Januar 1933. Anmeldung der Forderungseingaben, mit den nötigen Belegen, beim Sachwalter.
 Gläubigerversammlung: Freitag, den 20. Januar 1933, nachmittags 2½ Uhr, im Gasthaus zur «Traube», Kappel.
 Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

Kt. Graubünden *Konkurskreis V Dörfer* (4978)

Schuldnerin: Firma A. Wachter-Dietrich, Handlung und Sattlerei, in Zizers.
 Datum der Stundungsbewilligung: Durch Beschluss der Nachlassbehörde des Kreises V Dörfer vom 10. Dezember 1932.
 Sachwalter: W. Wolf, Betreibungsbeamter, Untervaz.
 Eingabefrist: Binnen 20 Tagen seit dieser Bekanntmachung. Anmeldung der Forderungen beim Sachwalter.
 Gläubigerversammlung: Dienstag, den 24. Januar 1933, um 2.30 Uhr, im Gerichtszimmer, Gasthaus Steinbock, in Zizers.
 Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Bremgarten* (4870²)

Schuldner: Seiler, Johann, Zimmerei und Schreinerei, in Wohlen.
 Datum der Stundungsbewilligung: Beschluss des Bezirksgerichtes Bremgarten vom 3. Dezember 1932.
 Sachwalter: A. Schmidli, Notar, in Wohlen (Aargau).
 Eingabefrist: Bis mit 30. Dezember 1932. Anmeldung der Forderungen schriftlich beim Sachwalter.
 Gläubigerversammlung: Freitag, den 18. Januar 1933, vormittags 11 Uhr, im Gerichtssaal, in Bremgarten.
 Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
 (B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (4979)

Débitrice: S. A. Au Vison, peaux et fourrures, Rue Madeleine 1, à Lausanne.
 Date de la décision: 13 décembre 1932.
 Assemblée des créanciers: Lundi 13 février 1933, à 14 heures, dans une des Salles du Tribunal de district, Palais de Montbenon, à Lausanne.
 Examen des pièces dès le 3 février 1933 au bureau du commissaire, Office des Faillites, Rue de Genève 7, à Lausanne.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire
 (B.-G. 298, 308 und 309.) (L. P. 298, 308 et 309.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Winterthur* (4980)

Mit Beschluss vom 18. Mai 1932 hat das Bezirksgericht Winterthur das Gesuch des Bretscher, Hans, Bedachungsgeschäft, in Winterthur, um Bewilligung eines Nachlassvertrages abgewiesen. Dieser Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen. Damit ist die dem Petenten unterm 23. Januar 1932 bewilligte Stundung erloschen.
 Winterthur, den 14. Dezember 1932.
 Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur:
 Der Gerichtsschreiber: Dr. Plangg.

Kt. Luzern *Amtsgericht von Luzern-Stadt* (4990)
Dahinfallen der Nachlassstundung.

Zufolge Verzichtserklärung sind die an folgende Schuldner am 22. und 27. August 1932 bewilligte Nachlassstundungen dahingefallen:
 1. Eigonsatz-Siegrist, L. Frau, Cinema Central, Luzern.
 2. Eigonsatz, Oskar, Kellner, Hitzlisbergstrasse 12, Luzern.
 Luzern, den 13. Dezember 1932.

Der Amtsgerichtsvicepräsident von Luzern-Stadt:
 P. Segalini.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern *Richteramt Interlaken* (4981)

Verhandlung über Bestätigung des Nachlassvertrages.

Schuldner: Lauener, Ulrich, Hotels Kurhaus und des Alpes, in Wengen.
 Verhandlungstermin: Dienstag, den 20. Dezember 1932, vormittags 9½ Uhr, vor Richteramt Interlaken im Schloss daselbst.
 Den Gläubigern des Gemeinschuldners wird mitgeteilt, dass sie allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag im Termine selbst anbringen können.
 Interlaken, den 14. Dezember 1932.

Der Gerichtspräsident als erstinstanzliche Nachlassbehörde:
 Itten.

Kt. Solothurn *Richteramt Olten-Gösgen in Olten* (4982)

Verhandlung über die Bestätigung eines Nachlassvertrages.

Den Gläubigern des Wullschlegler-Bäumli, Paul, Innenarchitekt, früher in Olten, jetzt in Uerkheim, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages im Konkurs Samstag, den 31. Dezember 1932, vormittags 9½ Uhr, vor Amtsgericht Olten-Gösgen in Olten stattfinden wird.
 Allfällige Einsprachen sind an dieser Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich anzubringen.
 Olten, den 13. Dezember 1932.

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen:
 Dr. Alph. Wyss.

Kt. St. Gallen *Bezirksgericht St. Gallen II. Abteilung* (4983)

Schuldnerin: Firma W. Schneider u. Co., Buch- und Kunsthaltung, Antiquariat, St. Leonhardstrasse 6, St. Gallen C.
 Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 22. Dezember 1932, vormittags 8½ Uhr, im Gerichtshaus Neugasse St. Gallen.
 Einwendungen gegen den Nachlassvertrag sind an dieser Verhandlung anzubringen.
 St. Gallen, den 14. Dezember 1932.

Im Auftrage des Gerichtspräsidentiums:
 Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
 (B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Luzern *Amtsgericht von Luzern-Stadt* (4991)

Schuldnerin: Vogel-Müller, Mathilde, Frau, früher Winkelriedstrasse 60, nun Waldstätterstrasse 14, Luzern.
 Datum des Bestätigungsentscheides: 28. November 1932.
 Luzern, den 12. Dezember 1932.

Der Amtsgerichtsvicepräsident von Luzern-Stadt:
 P. Segalini.

Kt. Graubünden *Betreibungsamt V Dörfer in Untervaz* (4984)

Der vom Schuldner Gian Gabriel Metzgeri, in Landquart, vorgeschlagene Nachlassvertrag ist von der Nachlassbehörde V Dörfer in ihrer Sitzung vom 10. November 1932 genehmigt worden.
 Untervaz, den 13. November 1932. Der Sachwalter:
 W. Wolf, Betreibungsbeamter.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Brugg* (4992)

Das Bezirksgericht Brugg hat den von der Maschinen-Fabrik Brugg A.-G., in Brugg, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag am 18. November 1932 bestätigt. Der Entscheid ist unterm 12. Dezember 1932 in Rechtskraft erwachsen.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Yverdon (4985)
Homologation de concordat et révocation de faillite.

Dans son audience du 9 décembre 1932, le président du Tribunal du district d'Yverdon a homologué le concordat conclu entre H o f o r, E m i l e, marchand de bétail, à Yverdon, et ses créanciers chirographaires et révoqué la faillite prononcée le 6 mai 1932.

Yverdon, le 14 décembre 1932.

Le **Proposé aux Faillites:**
R. Ballenegger.

Ct. de Neuchâtel Tribunal cantonal de Neuchâtel (4935²)
Débiteur: Schaya, Schoulom, horlogerie, Paix 125, à La Chaux-de-Fonds.

Commissaire: Arthur Chopard, proposé aux Faillites, à La Chaux-de-Fonds.

Date du jugement d'homologation: 8 décembre 1932.

Neuchâtel, le 8 décembre 1932.

Le **greffier du Tribunal cantonal:**
J. Calame.

Revoca di moratoria per concordato
(L. E. art. 308 e 316.)

Ct. del Ticino Pretura di Bellinzona (4986)

La Pretura di Bellinzona, con suo decreto 12 dicembre 1932 ha revocato la moratoria concessa a H u p f e r, F e d e r i c o, già albergatore, in Bellinzona, in data 1° agosto 1932 e prorogata il 19 settembre 1932.

Bellinzona, il 13 dicembre 1932.

Pretura di Bellinzona:
F. Biaggi, seg.-assess.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat.
(B.-G. 308 und 309.) (L. P. 308 et 309.)

Kt. Bern Richteramt Niedersimmental in Wimmis (4987)

Schuldner: Ritschard, Walter, Schuhgeschäft, Spiez.

Datum der Verwerfung: 28. November 1932.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Wimmis, den 14. Dezember 1932.

Der **Gerichtspräsident:**
Barben.

Verschiedenes — Divers

Kt. Bern Richteramt II Biel (4988)

Nachlassstundungsgesuch.

Zulliger, Louis, Wirt zum Café du Pont, in Biel, hat beim Richteramt II Biel ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Gesuchstellers und Behandlung des Gesuchs ist angesetzt auf 20. Dezember 1932, um 16 Uhr, vor Richteramt II Biel.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Nachlassstundung nur schriftlich einreichen bis und mit 19. Dezember 1932.

Biel, den 14. Dezember 1932.

Richteramt II Biel,

Der **Gerichtspräsident II** als erstinstanzlicher Nachlassrichter:
Ludwig.

Kt. Basel-Land Obergericht in Liestal (4989)

Bekanntmachung.

In der Konkursache Seidenglanz-Albert, J., in Birsfelden, in welcher die Eröffnung des Konkurses am 27. August 1932 stattgefunden hat, hat der Schuldner seinen Gläubigern einen Nachlassvertrag vorgeschlagen.

Gemäss Art. 317 Sch. K. G. wird den Gläubigern bekannt gegeben, dass das Obergericht am Dienstag, den 20. Dezember 1932, vormittags 11 Uhr, in dieser Sache verhandeln und Beschluss fassen wird. Diese Mitteilung gilt als Einladung.

Liestal, den 14. Dezember 1932.

Kanzlei des Obergerichts.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

1932. 14. Dezember. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Zimmerwald-Keirsatz**, mit Sitz am jeweiligen Domizil des Geschäftsführers, derzeit in Zimmerwald (S. H. A. B. Nr. 301 vom 28. Dezember 1931, Seite 2777/8), hat in den Vorstand an Stelle von Fritz Brönnimann, Geschäftsführer, und Albert Stöckli, Beisitzer, gewählt: als Geschäftsführer: Hans Schmutz, von Niedermühlern, Landwirt, in Zimmerwald, und als Beisitzer: Adolf Marti, von Rüeggisberg, Landwirt, in Keirsatz. Der Geschäftsführer zeichnet mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten kollektiv je zu zweien. Die Unterschrift von Fritz Brönnimann ist erloschen. Der Sitz der Genossenschaft und deren Geschäftelokal befinden sich nach wie vor in Zimmerwald, nunmehr jedoch bei Hans Schmutz daselbst.

Bureau de Courtelary

Articles de radios, etc. — 13. décembre. William Chopard, de Tramelan, à Tramelan-Dessus, et Walter Staempfli, de Granges (Soleure), à Tramelan-Dessous, ont constitué à Tramelan-Dessus sous la raison sociale **W. Chopard et Staempfli** une société en nom collectif, commencée le 13 décembre 1932. Représentation du radios et réparations.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Ollen-Gösgen

Neuigkeiten, Bedarfsartikel. — 1932. 13. Dezember. Inhaber der Firma **Artur Glatt**, in Olten, ist Artur Glatt, von Känerkinden, in Olten. Handel in Neuigkeiten und Bedarfsartikeln en gros und en détail. Solothurnstrasse Nr. 200.

Weinhandlung. — 14. Dezember. Inhaber der Firma **Emil Troller**, in Olten, ist Hermann Emil Troller, von Starrkirch, in Olten. Weinhandlung, Waldheim Nr. 55.

Bureau Stadt Solothurn

Maschinen, Werkzeuge usw. — 13. Dezember. Die Kommanditgesellschaft **Simonet & Cie.**, Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Apparaten und Bestandteilen, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 173 vom 28. Juli 1926, Seite 1377), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und

Passiven gehen über an die neue Firma « Simonet & Cie. Aktiengesellschaft », in Solothurn.

Unter der Firma **Simonet & Cie. Aktiengesellschaft (Simonet & Cie. Société Anonyme)** hat sich, mit Sitz in Solothurn, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet. Ihr Zweck ist die Fabrikation von Präzisionsmaschinen, Werkzeugen, Apparaten und allgemeinen Erzeugnissen der Präzisionsmechanik und Handel mit denselben; insbesondere übernimmt sie die bisher unter der Firma « Simonet & Cie. » Kommanditgesellschaft, in Solothurn, betriebene Maschinenfabrik. Die Gesellschaftsstatuten sind am 2. Juni 1932 festgesetzt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 125,000 und ist eingeteilt in 125 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000 Nominalwert. Das Aktienkapital ist voll einbezahlt. Die Gesellschaft übernimmt das bisherige Geschäft der Firma « Simonet & Cie. », in Solothurn, mit Aktiven und Passiven laut Bilanz vom 31. Dezember 1931, wonach die Aktiven Franken 236,456.30 und die Passiven Fr. 121,405.40 betragen, zum Uebernahmepreis von Fr. 115,050.90. Der Uebernahmepreis von Fr. 115,050.90 wird getilgt durch Uebergabe von 105 voll librierten Aktien der Firma « Simonet & Cie. Aktiengesellschaft » zu Fr. 1000 und durch Barzahlung von Franken 10,050.90. Von den Aktien erhalten Arthur Simonet 38, Hermann Schütz 34 und Hermann Weber 33 Stück. Die Bekanntmachungen erfolgen, soweit vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtblatt. Der aus 3—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Arthur Simonet, Techniker, von und in Solothurn, Präsident; Hermann Schütz, Kaufmann, von Burgdorf, in Solothurn; Hermann Weber, Techniker, von und in Solothurn, und Dr. Max Berner, Fürsprecher, von Ruppertswil, in Bern. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft führen Arthur Simonet, Hermann Schütz und Hermann Weber, alle obgenannt. Geschäftslokal: Grenchenstrasse Nr. 14.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio d'Acquarossa

Osteria, granaglie, stoffe, ecc. — 1932. 14 dicembre. La ditta individuale **Bozzini Clemente**, in Leontica, osteria, granaglie, stoffe ed altri generi (F. u. s. di c. del 12 marzo 1907, n° 62, pag. 414), è cancellata a seguito del decesso del titolare.

Ristorante e generi diversi. — 14 dicembre. Titolare della ditta individuale **Bozzini ved. Antonietta**, in Comprovasco di Leontica, è Antonietta Bozzini, ved. fu Clemente, nata Sorgesa, da Corzoneso, in Comprovasco di Leontica. Ristorante e negozio in generi diversi.

Ufficio di Locarno

Ristorante. — 13 dicembre. La ditta individuale **Annetta Pedrazzi**, in Ascona, ristorante del lago (F. u. s. di c. del 6 dicembre 1932, n° 286, pag. 2852, e dell'8 giugno 1928, n° 132, pag. 1124), è radiata su istanza della titolare per cessazione del commercio.

Ufficio di Lugano

Officina meccanica, ecc. — 14 dicembre. Rüeeggsegger, Sauter & Co. Società anonima, con sede in Lugano, officina meccanica, impianti ad olio sistema «Prior», riscaldamenti centrali (F. u. s. di c. del 9 luglio 1930, n° 157, pag. 1461). La società a conferito procura a Giacomo Poseni, di Cademario, domiciliato a Cademario, con firma individuale. La procura conferita a Wilhelm Hoyley è estinta.

Distretto di Mendrisio

Spedizioni. — 21 novembre. Sotto la ragione sociale **Società Anonima Italtransit (S. A. I.)**, si è costituita con sede in Chiasso, una società anonima avente per scopo un esercizio di spedizioni internazionali e di rappresentanze. L'atto di costituzione e lo statuto sono di data 15 novembre 1932. Le pubblicazioni che riguardano la società avvengono a mezzo del Foglio ufficiale Cantonale. Il capitale sociale iniziale è di 40,000 franchi, suddiviso in 40 azioni nominative da fr. 1000 ciascuna. La gestione della società è affidata ad un consiglio di amministrazione composto di 3 membri di cui uno fungerà da presidente. A comporre il primo consiglio di amministrazione sono stati chiamati: Antonio Hoderas fu Giorgio, spedizioniere, da Präsanze (Grigioni), in Chiasso, presidente; Volfando Ventura di Virginio, spedizioniere, da Buenos-Ayres, in Maslianico (Italia), membro; Pietro Tettamanti di Giulio, commerciante, da Morbio-Inferiore, in Mendrisio, membro. La società è validamente rappresentata e vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva del presidente in unione a quella di un membro del consiglio di amministrazione.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Participations financières, etc. — 1932. 13 décembre. Suivant procès-verbal authentique, reçu par M^e Maurice Clerc, docteur en droit, notaire, à Neuchâtel, il a été constitué sous la dénomination de **Direx S. A.**, une société anonyme dont le siège est à Boudry et dont la durée est illimitée. Les statuts portent la date du 29 novembre 1932. Le capital social est de francs 5000, il est divisé en 50 actions de fr. 100 l'une, nominatives. La société a pour but l'administration ou la gestion de participations financières, la gérance de fortunes mobilières ou immobilières et toutes autres affaires analogues. Les publications de la société ont lieu par voie d'insertion dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. L'administration se compose de 1 membre désigné pour trois ans et rééligible. L'administrateur est Edgar Perrenoud, employé de bureau, originaire de la Sagne, domicilié à Boudry. Il engage la société vis-à-vis des tiers par sa signature individuelle. Bureau: Pré Landry, Boudry.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

13 décembre. La maison **Aurèle Donzé, Montre Bérido (Aurèle Donzé, Bérido Watch)**, fabrication et commerce d'horlogerie, établie jusqu'ici à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 2 mai 1929, n° 101), est radiée ensuite du transfert de son siège à Fribourg (F. o. s. du c. du 13 décembre 1932, n° 292, page 2907).

Vélos, appareils T. S. F. — 13 décembre. La maison **Ernest Kuhfuss**, marchand de vélos, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 24 janvier 1924, n° 19), ajoute à son genre de commerce: appareils de T. S. F. et tout ce qui se rattache à cette branche.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Magasin de musique. — 13 décembre. Le chef de la maison **Mme M. Monnier**, à Travers, est Marcelle Monnier née Perret, de Dombresson, à Travers. Magasin de Musique.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren — Importation et exportation des principales marchandises

Januar-November 1932 — Janvier-novembre 1932

Veröffentlicht durch die eidg. Oberzollidirektion — Publié par la Direction générale des Douanes fédérales

Main table with columns for 'Januar-November 1932', '1931', '1932', 'Nettogewicht', 'Poids net', and 'Janvier-novembre 1932'. It lists various goods like 'Nahrungs- und Genussmittel', 'Comestibles, boissons etc.', 'Flachs, Hanf, Jute, Ramie etc.', 'Laine', 'Andere Textilwaren', 'Mineralische Stoffe', 'Steinzeug und Töpferwaren', 'Metalle', 'Engrais', 'Culrs. peaux et chaus', 'Sämereien, Futtermittel etc.', 'Holz', 'Papier', 'Baumwolle', 'Flachs, Hanf, Jute, Ramie etc.', 'Lin, chanvre, jute, ramie, etc.', 'Jute', and 'Fils de lin, chanvre, jute, écus'.

* Tabak: Siehe am Schluss der Abschnitte I und II. — Tabac: Voir à la fin des rubriques I et II. † Vergleich unmöglich. — Comparaison impossible.

I. Einfuhr — Importation

Table with columns for 'Januar-November' (1913, 1931, 1932) and 'Janvier-Novembre' (1913, 1931, 1932). Categories include 'Machines und Fahrzeuge', 'Chemikalien und Oele', 'Produits chim. et huiles', 'Nahrungs- und Genussmittel', 'Tiere', 'Häute, Leder und Schuhe', 'Holz', 'Papier', 'Baumwolle', 'Seide', 'Andere Textilwaren', and 'Mineralische Stoffe'.

II. Ausfuhr — Exportation

Table with columns for 'Januar-November' (1913, 1931, 1932) and 'Janvier-Novembre' (1913, 1931, 1932). Categories include 'Comestibles. etc.', 'Animaux', 'Engrais préparés', 'Cuir, peaux et chauss.', 'Papier', 'Coton', 'Machines und Fahrzeuge', 'Uhren', 'Instrumente und Apparate', 'Chemikalien und Farbstoffe', 'Produits chim. et coul.', and 'Tabac'.

* Vergleich unmöglich - Comparison impossible. 2) Mit Einschluß der Kühlmaschinen u. Apparate, die vom April 1932 an unter die Tarif No. 882-e fallen - Y compris les machines et appareils frigorifiques, qui traitent, à partir d'avril 1932, sous les Tarif 882-e.

Bolivia — Zollerhöhung für Schokolade

Laut Meldung ausländischer Handelszeitungen sind die bolivianischen Zölle für Kakao und Schokolade kürzlich verdoppelt worden. Die neuen Zölle sind folgend:

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Zoll in Bolivianos per Kg einschliesslich Verpackung
58	Kakao und Schokolade, gemahlen oder in Pulverform, mit oder ohne Zucker	1.20
59	Kakao und Schokolade im Teig oder in Blöcken, mit oder ohne Zucker	1.—
		296. 17. 12. 32.

Internationaler Postgroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 17. Dezember an — Cours de réduction à partir du 17 décembre
 Belgien Fr. 72.10; Dänemark Fr. 89.25; Danzig, Freie Stadt Fr. 101.60; Deutschland Fr. 123.90; Frankreich Fr. 20.32; Italien Fr. 26.70; Japan Fr. 112.—; Jugoslawien Fr. 9.13; Luxemburg Fr. 14.42; Marokko Fr. 20.32; Niederlande Fr. 209.15; Oesterreich Fr. 72.926; Polen Fr. 58.50; Schweden Fr. 94.—; Tschechoslowakei Fr. 15.46; Tunesien Fr. 20.32; Ungarn Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 17.—.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
 Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
 Société Anonyme Suisse de Publicité

Graubündner Kantonalbank

Kündigung

Wir kündigen hiermit alle zu 4½ % und 4¾ % verzinslichen, kündbaren und bis zum 31. März 1933 kündbar werdenden Obligationen unserer Anstalt auf sechs Monate zur Rückzahlung.

Dagegen offerieren wir den Inhabern solcher Titel bis auf weiteres die

Konversion

in Obligationen auf 4½ Jahre fest, à 3½ % oder fest bis 1941 à 3¾ % unter Verrechnung des alten Zinsstusses bis zum Ablauf der Kündigung.

Wir bringen in Erinnerung, dass durch die von uns erfolgten Kündigungen nunmehr alle zu 4½ % und höher verzinslichen **Obligationen** unserer Anstalt, welche bis 31. März 1933 kündbar werden, gekündigt worden sind.

Für gekündigte und nicht erneuerte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf. 3285 (OF 2663 Ch)

Chur, den 15. Dezember 1932.

Die Direktion.

„Montana“ Trust- & Handels-A. G., Glarus

Die Generalversammlung der Aktionäre der „Montana“ Trust- & Handels-A. G., Glarus, vom 14. Dezember 1932 hat die Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche am Domizil der Gesellschaft in Glarus anzumelden.

Glarus, den 15. Dezember 1932.

Der Verwaltungsrat.

Aktien-Gesellschaft „Volta“ für Elektrische & Industrielle Unternehmungen, Basel

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Dienstag, den 27. Dezember 1932, 11 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Freiestrasse 107, Basel, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage der Jahresrechnung, sowie des Geschäftsberichtes pro 1931/32 und Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. (10851 Q) 3284 i
3. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung per 30. September 1932 und der Bericht der Buchrevisoren liegen am Sitze der Gesellschaft, Freiestrasse 107, Basel zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten für die Versammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder anderen genügenden Ausweis über deren Besitz bis und mit Samstag, den 24. Dezember 1932 bei den Herren A. Sarasin & Cie., in Basel, wo auch der Geschäftsbericht erhältlich sein wird, bezogen werden.

Basel, den 16. Dezember 1932.

Der Verwaltungsrat.

Imprimerie du „Démocrate“ S. A., Delémont

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

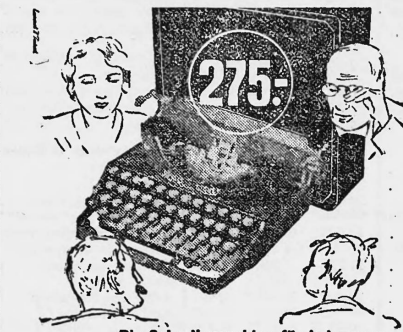
pour le mardi 27 décembre 1932, à 14.30 heures, à l'Hotel du Soleil, à Delémont, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport de gestion et de contrôle.
2. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
3. Fixation du dividende.
4. Décharge aux organes de la société.
5. Remplacement d'un membre du conseil d'administration.
5. Divers et imprévu.

Pour pouvoir prendre part à l'assemblée, les actionnaires sont tenus de justifier de leur qualité d'actionnaires. Le bilan, le compte pertes et profits et le rapport du contrôleur seront à la disposition des actionnaires huit jours avant l'assemblée aux bureaux de l'Imprimerie du «Démocrate» S. A.

Delémont, le 14 décembre 1932.

Le conseil d'administration.



Die Schreibmaschine für Jedermann ist geschaffen!

Stellen Sie sich vor, eine ROYAL-Schreibmaschine für Fr. 275.— komplett mit Koffer. Unmöglich, denken Sie... und doch wahr! Die

ROYAL SIGNET

Ist die neue, ideale Schreibmaschine für die Familie. Sie ersetzt Jedermann die Handschrift. Diese billigste und kleinste Marken-Schreibmaschine ist ein einzigartiges Royal-Produkt, solid, leicht und wunderbar einfach. Jedermann kann sie sofort benutzen, ohne Spezialkenntnisse. Auch erhältlich in 10 monatlichen Raten à Fr. 20.—, mit voller Garantie.

Generalvertreter für die Schweiz:

Theo Muggli, Gessnerallee 50, Zürich

Telephon No. 36.756

Vertreter:

- Zürich: Robert Gnibler, Bahnhofstrasse 93, Tel. 58.190
- Basel: Gebr. Grieder, Freiestrasse 65, Tel. 28.215
- Bern: Arnold Muggli, Hirschengraben 10, Tel. 22.733
- Bellinzona: Elia Colombi, Piazza Dogana, Tel. 92
- Chur: Escher & Frey, Gürtelstrasse 284, Tel. 11.22
- Luern: Max Spörri, unt. Hirschengraben 40, Tel. 23.050
- Olten: E. Friedli Bylang, Bahnhofplatz, Tel. 23.74
- St. Gallen: O. Widmer, Poststrasse, Tel. 5.97
- Weinfelden: Hermann Weber, Bahnhofstrasse, Tel. 2.97
- Genf: Berweg & Duecommun, Royal Office, S. A., 4, Place de la Fusterie, Tel. 52.652
- Lausanne: Berweg & Duecommun, Royal Office, S. A., 35, Rue de Bourg, Tel. 26.353
- La Chaux-de-Fonds: Berweg & Duecommun, Royal Office, S. A., 64, Rue Léopold Robert, Tel. 21.839

Zuerst die Inserate lesen

Durch Inserate lesen, kam mancher auf Einfälle, die im Vorteile sicherten.

Tuchfabrik Wädenswil A.-G. in Wädenswil

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

XXXIII. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 21. Dezember 1932, nachmittags 3 Uhr, in das Verwaltungsgebäude 1 der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich, Bahnhofstrasse, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes.
3. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz; Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen von heute ab im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Dasselbst können auch die Stimmkarten bis zum 20. Dezember gegen Ein-sendung des Nummernverzeichnisses der Aktien bezogen werden. 3187 i

Wädenswil, den 10. Dezember 1932.

Der Verwaltungsrat.

Die Aktiengesellschaft unter der Firma

Spindel-Verwerlungs A.-G. in Schaffhausen

hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Oktober 1932 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit gemäss Art. 665 S. O. R. aufgefordert, allfällige Ansprüche bis spätestens den 15. Januar 1933 am Sitze der Gesellschaft in Schaffhausen anzumelden. 3185 i

Schaffhausen, den 7. Dezember 1932.

Spindel-Verwerlungs A.-G. Schaffhausen in Liquidation.

Verschollenheits-Erklärung

Gemäss Erkenntnis des Bezirksgerichtes Oberegg App. I. Rh. vom 5. Dezember 1932 wird (12631 G) 3271

Eugster Xaver

geb. den 21. Mai 1885, von Oberegg, App. I. R., als verschollen erklärt. (Art. 38 Z. G. B.)

Oberegg, den 12. Dez. 1932.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Machine à copier

RONEO à vendre. Offres sous chiffre O 12421 X Publicitas, Genève. 3270

Les insertions pour les

financiers

commerçants et industriels trouvent dans la

FEUILLE OFFICIELLE

SUISSE DU COMMERCE

la publicité la plus étendue et la plus efficace

—

Régie des annonces:

PUBLICITAS

S. A. Suisse de Publicité

—

Régie des annonces:

PUBLICITAS

S. A. Suisse de Publicité

—

Régie des annonces:

PUBLICITAS

S. A. Suisse de Publicité

—

Régie des annonces:

PUBLICITAS

S. A. Suisse de Publicité

—

Régie des annonces:

PUBLICITAS

S. A. Suisse de Publicité

—

Régie des annonces:

PUBLICITAS

S. A. Suisse de Publicité

—

Régie des annonces:

PUBLICITAS

S. A. Suisse de Publicité

—

Régie des annonces:

PUBLICITAS

S. A. Suisse de Publicité

—

Régie des annonces:

PUBLICITAS

S. A. Suisse de Publicité

—

Régie des annonces:

PUBLICITAS

S. A. Suisse de Publicité

—

Régie des annonces:

PUBLICITAS

S. A. Suisse de Publicité

—

Régie des annonces:

PUBLICITAS

S. A. Suisse de Publicité

Radio dient dem Geschäftsmann

Radiodienst und Geschäftsmann

Dass das Radio für Geschäftsleute etwas Ueberflüssiges sei, eine Erfindung, die ihnen nichts bietet, sondern nur Zeit raubt und durch ihre Klänge und Worte bloss von den Gedanken (die ihnen auch ausser der gesetzlichen Arbeitszeit folgen) ablenke, ist ein Irrtum. Zugegeben, dass ein zu andauerndes Arbeiten des Lautsprechers dem heimkehrenden Manne seine Ruhe raubt, die er durchaus nötig hat. Aber hier ist nicht der Apparat schuld und nicht der Sender, sondern der Herr der Familie selbst, der solche Tonüberfütterung duldet.

Was bieten aber die Programme dem Kaufmann oder Gewerbetreibenden? Das erste, was sie ihm geben (auch der Zeit nach) sind die Börsenberichte. Er kann auf diese mittäglichen Angaben hin disponieren auf den Nachmittag, er erfährt Kursschwankungen, die ihm noch keine Zeitung übermitteln konnte. Dann aber auch sind die Touristik-Bulletins für ihn oft von grossem Interesse: nicht jeder, der über Pässe fährt, ist «Tourist», tut dies zu seinem Vergnügen; gar manchen zwingt sein Geschäft, mit dem Wagen umherzureisen, und Hinweise, ob diese Abkürzung seiner Route möglich oder zu meiden ist, kann für ihn von grossem Werte sein. Und der Witterungsbericht? Auch er kann für manche Reisen trefflicher Ratgeber werden. Schweine-, Rind- oder Gemüsepreise liegen nicht in jedermanns Interesse. Wer aber mit diesen fürs Leben notwendigen Dingen handelt, dankt für die prompten Berichte der Preisverhältnisse auf Märkten, die er nicht selbst besuchen konnte.

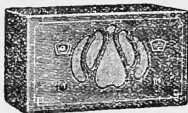
Die Wellen, die die ganze Welt verbinden, die die geistigen und künstlerischen Schöpfungen aller Kulturvölker uns mühelos ins Zimmer zaubern,

sind eine grosse Hilfe in der Fortbildung in fremden Sprachen. Durch Bero-münster wird ein systematisch aufgebaute Sprachunterricht gegeben (am Italienischkurse haben, nach den verkauften Lehrbüchern zu urteilen, zehntausend Schüler teilgenommen). Aber dass die Sprecher der verschiedenen ausländischen Stationen Leute sind, die eine vorbildliche Sprachtechnik besitzen und von denen man mancherlei noch ablauschen kann, daran denken nur wenige. Und dass sich durch Vorträge und Aufführungen in fremden Zungen das eigene Sprachgefühl verfeinern lässt, dies auszunutzen, fällt auch nicht jedem ein.

Mag ein Geschäftsmann auch Händler eines ganz speziellen Artikels sein, sein kommerzielles Wirken verbindet ihn mit weitern Kreisen, es tauchen Probleme für ihn auf, die, obwohl sie jenseits der Fachfragen liegen, gewichtig für ihn werden können. Handels- und volkswirtschaftliche Vorträge im Radio vermitteln ihm mühelos Kenntnisse und Resultate, die von erheblicher Bedeutung sind, auch wenn sie nicht gerade heute schon verwertet werden können.

Aber Vorträge anderer Art, Hörspiele, Musik, sei es ernste oder heitere, was nützen ihm diese? Die beste Vorbereitung zur tatkräftigen, frischen Arbeit ist, die Gedanken an diese auszuschalten, den Kopf mit etwas ganz anderem zu beschäftigen (nur nicht so intensiv, dass er müde wird) und dann scheint das geschäftliche Problem als etwas, an das man von neuem — und selbst erneuert — herantritt. Der Radioapparat ist bescheiden, er verlangt nicht, dass man sich ihm frisch rasiert und in festlichen Kleidern nahe, er schenkt auch, was in ihm steckt, wenn man hemdärmelig und in Pantoffeln vor ihm sitzt.

Dr. A. M.



APEX Modell 25-A

5-Röhren-Super von verblüffender Leistungsfähigkeit.

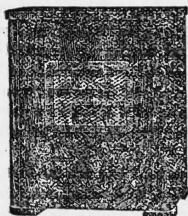
APEX Modell 25-A

5-Röhren-Super zeichnet sich aus durch seine verblüffende Leistung. Neue 3-Gitter-Röhren. Eingebauter, elektrodynamischer Lautsprecher. Preis kompl. mit Röhren **Fr. 295.-**



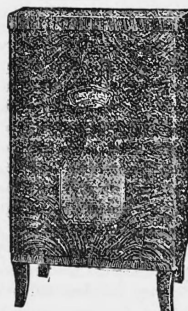
APEX Modell 9-A

9-Röhren-Super von höchster Trennschärfe. Alle Neuerungen des Jahres sind in diesem Modell angewandt: Neue 3-Gitter-Röhren. B Push-pull Verstärkung (Ausgangsleistung ca. 10 Watt). Automatic Silent Tuning etc. Preis komplett mit Röhren **Fr. 525.-**



APEX Radio-Grammo-Kombination Modell 25-LT

5-Röhren-Super-Chassis von vorzüglicher Trennschärfe. Elektrodynamischer Lautsprecher mit ausgezeichnete Tonwiedergabe. Neue 3-Gitter-Röhren-Beleuchtete, in kHz eingeteilte Stationskala, L. E. S. A. -Pick-up, Induktionsmotor. Automatische Abstellvorrichtung. Automat. Plattenteller-Beleuchtung. Geschmackvolles Schweizermöbel in Nussbaum hochglanz-poliert. Preis komplett mit Röhren **Fr. 595.-**



APEX Radio-Grammo-Kombination Modell 9-ESK

9-Röhren-Supper-Chassis: Neue 3-Gitter-Röhren. B Push-pull Verstärkung. Automatic Silent Tuning. Fadingausgleich. 2 eingebaute elektrodyn. Lautsprecher zur naturgetreuen, unverzerrten Wiedergabe aller Tonlagen. L. E. S. A. -Pick-up. Grosser Paillard-Wirbelstrommotor. Vornehmes Schweizermöbel, Nussbaum hochglanz-poliert. Preis komplett mit Röhren **Fr. 1080.-** (PHILIPS-TELEFUNKEN-LIZENZ)

APEX-RADIO



Seit Jahren führend auf dem Radiomarkte. Die neuen Modelle sind mit den letzten technischen Errungenschaften ausgerüstet, die sich auch für unsere Empfangsverhältnisse aufs Beste bewähren.

Was die neuen Modelle bieten:

1. Vollendete Wiedergabe von Sprache und Musik.
2. Hohe Trennschärfe, so dass selbst kleinerer Sender ungestört empfangen werden können.
3. Gesteigerte Leistungsfähigkeit durch Verwendung der neuen stromsparenden 3-Gitter-Röhren.
4. „Automatic-Silent-Tuning“, der wirksame Stossdämpfer.
5. Beleuchtete, in kHz geeichte Stationskala.
6. Radio-Grammo-Kombinationen in geschmackvollen Schweizer-Möbelstücken mit „L. E. S. A.“-Pick-up und bester Grammo-Ausrüstung.
7. Hohe Qualität bei vorteilhaften Preisen.

Verlangen Sie vom guten Radiohändler eine unverbindliche Vorführung in Ihrem Heim, sowie den ausführlichen Gratisprospekt.

Bezugsquellennachweis für Apex-, Lyric- und American Bosch-Apparate durch die Generalvertretung für die Schweiz:

KAISER & CO. G. BERN
RADIOABTEILUNG

Markenschau

Mediator

Die neuen Mediator-Modelle mit den Super-Inductance-Kreisen zeichnen sich durch eine neuartige Konstruktion aus. Die Abstimmkreise resp. die Verluste in denselben können dabei so niedrig gehalten werden, daß wesentliche Vorteile daraus resultieren. So zeigt das Modell 25 mit 2 Kreisen eine überraschend gute Trennschärfe. Verwendet werden dabei 5 Röhren, so dass eine ansehnliche Anzahl Sender im ferro-dynamischen Lautsprecher in sehr schöner Lautstärke abgehört werden können. Der Verstärkertell kann zur Wiedergabe von Schallplatten mitverwendet werden. Ein zweiter, eventuell schon vorhandener Lautsprecher kann ohne weiteres am Empfänger zugeschaltet werden: Die Sender werden mit einem Kombinationsknopf, mit dem zugleich auf das gewünschte Wellenband eingeschaltet werden kann, eingestellt.

Der « Mediator » 46 besitzt vier « Super-Inductance »-Kreise und 2 « Bandfilter », die eine hochstehende Trennschärfe verbürgen. Dabei erfolgt auch hier die Abstimmung mit nur einem Drehknopf, wie beim Modell 25. Das Einstellen wird ausserdem durch eine beleuchtete Doppelskala sehr vereinfacht. Auch liegt dem Apparat eine Tabelle bei, so dass das Suchen nach Stationen überflüssig wird, da auf der Tabelle die Wellenlängen und die genauen Einstellungen der Stationen vermerkt sind und danach eingestellt werden kann. Das eingebaute Tonsieb erlaubt eine starke Abrosselung von starken Störungen, so dass der Genuss der Darbietungen des eingebauten dynamischen Lautsprechers erhöht wird. Die 6 Röhren, wovon eine 6-Watt-Pentode in der Endstufe, garantieren eine grosse Anzahl Sender und eine für alle Fälle mehr wie genügende Lautstärke.

Auch bei dieser Ausführung kann ein zweiter Lautsprecher angeschaltet werden. Eine Tonblende und ein Lautstärkerregler dienen der individuellen Einstellung. Der Netztransformator des Empfängers kann auf alle gebräuchlichen Spannungen eingestellt werden. Eine elektrische Schalldose kann wie beim ersten Modell angeschlossen werden.

Die vollkommene Abschirmung aller Teile entspricht dem modernen Empfängerbau. Das Chassis ist gegen jede Feuchtigkeit durch einen Cadmiumüberzug geschützt. Die einfache Linie des Gehäuses gibt ein ruhiges Bild der ganzen Empfangsanlage. « Mediator » Modell 46 ist überdies als Radio/Grammo-Kombination erhältlich.

Lumophon

Die Firma Lumophon hat in diesen Tagen ihren neuen Einkreis-Zweiröhrenempfänger mit eingebautem dynamischen Lautsprecher herausgebracht, und zwar für Wechsel- und Gleichstrom. Dieser neue Empfänger « Lumophon WD 12 » (für Wechselstrom) und « Lumophon GD 12 » (für Gleichstrom), siehe Abbildung, verfügt über sehr gute Leistungen. In diesem neuen Modell 12 wird der Kunde mehr als ein Orts- oder Bezirksempfänger geboten, denn seine Leistungen gehen über das übliche Mass, das von einem solchen Empfänger erwartet werden kann, hinaus. Dieser Einkreis-Zweiröhren-Empfänger erzielt die gute Leistung durch die Verwendung von zwei Schirmgitterröhren. Der Lumophon 12 wird in der Type WD mit permanent-dynamischem Lautsprecher und in der Type GD mit fremderregt-dynamischem Lautsprecher geliefert. Die Lautsprecher ergeben eine einwandfreie Tonqualität. Die Einstellung wird durch Präzisions-Frictionsantrieb vorgenommen. Die Bedienung ist überaus einfach. Die Apparate verfügen über eingebaute Lichtantenne und Anschluß für Schallplattenbetrieb. Das Chassis gestattet eine leichte Austauschbarkeit aller Teile, wie überhaupt der Aufbau übersichtlich angeordnet ist. Ausser diesem 2-Röhren-Modell finden wir noch den Zweikreis-4-Röhren-Apparat mit einem Wellenbereich von 200 bis 2000 m, einer geeichten, zweifarbig beleuchteten Doppelskala, auf der zirka 60 Sender mit vollem Namen wagrecht aufgetragen sind. Der WD 76, 7-Röhren-Superhet, endlich ist die Spitzenleistung der Lumophon-Werke. Er besitzt 7 Kreise, eine 9-kHz-Trennschärfe, 2 Bandfilter, Fadingausgleich, Lautstärkeregelung durch die Exponentialröhren. Auf der gleichen Skala, wie oben, finden wir hier 80 Sendernamen, die das Einstellen natürlich sehr erleichtern.

Majestic

Bei den Majestic-Radioapparaten finden Sie folgende nennenswerten Neuerungen: Synchro Silent Tuning Control, d. h. eine Vorrichtung, die automatisch die auftretenden Störungen zwischen den Stationen vollkommen unterdrückt, so dass es nicht mehr vorkommt, dass, wenn Sie von einer empfangenen Station wegrehen, sofort die unangenehmen, überlauten Störungen hervortreten. Dies wird nun mittels einer Spezial-Lampe automatisch ausgeglichen. Ferner finden wir in den Majestic-Apparaten eine ganz neue Serie Radiolampen, und zwar sind erstmals bei einem amerikanischen Empfänger alle Röhren zwecks des kleinen Stromverbrauches und Verhütung des Brummens mit einer einheitlichen Spannung von 2 1/2 Volt gespeist. Unter dieser Neuerung finden Sie auch ganz neu und von grosser Bedeutung als Gleichrichterröhre eine Dampf-Quecksilber-Lampe mit bis anhin unerreichtem Nutzeffekt. Als Hochfrequenz-Lampe, die neu entwickelte sogenannte Triple Grid mit 7 Anschlüssen, d. h. dreifache Gitterlampe mit viel grösserem Verstärkungsfaktor, dann eine verbesserte Duo-Diode-Röhre G 4 S, die zwei Kraftdetektor-Röhren in einer vereint. Neu am Empfänger ist auch erstmals ein absoluter Universaltransformator, der für alle Perioden von 25—100 und ebenfalls für alle Spannungen von 110—250 verwendbar ist. Sämtliche Apparate, ausgenommen die Tischmodelle, sind mit zwei dynamischen Lautsprechern versehen, um eine wirklich natürliche Wiedergabe zu erzielen. Majestic-Empfänger werden als Superhetrodynamische Image rejection circuit für 18—2000 m Wellenlängen gebaut. Der automatische Fadingausgleich wird erstmals mit einer Duo-Diode-Röhre G 2 S zur Vervollkommnung desselben bewirkt. Und zuletzt sind sämtliche Lampen Spray Shield d. h. ausser metallisiert eine grössere Selektivität, Empfangsreinheit, resp. Abschirmung zu erzielen, welches Patent die Majestic als einzige Fabrik Amerikas besitzt.

Alle Apparate sind in feinen Nussbaum-Möbeln eingebaut und von 5—14 Lampen-Chassis ausgerüstet, auch als Radiogrammophon-Kombinationen und auch solche mit automatischem Plattenwechsler versehen. Die Preise der verschiedenen Modelle variieren zwischen Fr. 550.— bis Fr. 2850.—.

Apex-Lyrle und American Bosch

Was irgendwie an Neuerungen seit der letztjährigen Saison erschienen ist, wird bei den neuesten Modellen dieser drei Marken bereits verwertet. Aus dem reichhaltigen Fabrikationsprogramm aller drei Fabriken hat die Firma Kaiser & Co. A. G., Bern, nach reichlicher Prüfung das Vortrefflichste für die schweizerischen Verhältnisse ausgesucht.

Unter den Apex-Modellen stehen besonders zwei neue Modelle hervor, die zufolge ihrer hervorragenden Leistung, Trennschärfe und niedrigem Preis als wirkliche Volksempfänger angesprochen werden dürfen. Es sind dies der Apex 5-Röhren-Super, Modell 25-A sowie der Apex 9-Röhren-Super Modell 9-A. Beide Apparate sind ausgerüstet mit neuen Röhren und Gehäusen von neuer gefälliger Form. Das Modell 9-A verfügt zudem über einen automatischen Störungsdämpfer, verbunden mit automatischem Fadingausgleich, Tonregler und « Triple-Push »-Endstufe für eine absolut einwandfreie Wiedergabe. In eigenen Werkstätten der Firma Kaiser wird das Chassis des gleichen Apparates in form schönen Schweizermöbeln zu einer hochqualifizierten Kombination eingebaut. Zwei im Schrank eingebaute Lautsprecher in verschiedenen Tonlagen verleihen dieser Kombination eine besonders plastische Wiedergabe von Sprache und Musik.

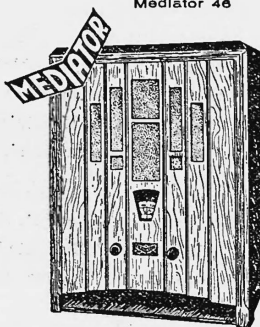


Mediator 25

Für die höchsten Ansprüche . . .

MEDIATOR RADIO Superinduktanz

Mediator 46



MEDIATOR 25 5 Röhren	Fr. 360.-
MEDIATOR 46 6 Röhren	Fr. 560.-
MEDIATOR 460 Gramo-Radio	Fr. 985.-

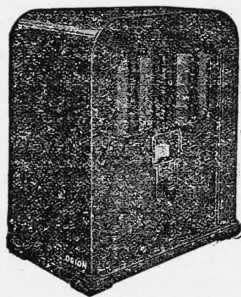
(Philips-Telefunken-Lizenz)

In allen guten Fachgeschäften

General-Vertretung für die Schweiz und Liechtenstein

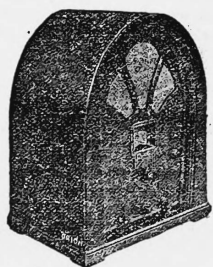
J. RENAUD & CIE. S. A. NEUCHÂTEL
SABLONS 92-94

ORION



Edel im Ton Fr. 425.—
Nr. 7055 . . .

6 Röhren, Tonmodulator, Fadingausgleich, Skala mit Stationsnamen, 200 bis 2000 Meter, Grammophonanschluss, vornehm wirkendes Gehäuse aus Nussbaum, poliert. Dynamischer Lautsprecher mit bezaubernd schöner Tonwiedergabe. Verlangen Sie Prospekte über „ORION“-Apparate 1932/33 von Ihrem Radiohändler oder von der Generalvertretung.



Nr. 7037. Der neue Radio für jedermann bringt alle wichtigen Europa-Sender rein und lautstark und kostet nur Fr. 290.—

Dynamischer Lautsprecher. - Skala mit Stationsnamen. Eingebaute Netzentenne. Grammophonanschluss. Wellenlänge 200 bis 2000 Meter. Tonmodulator.

J. KASTL, DIETIKON-ZÜRICH

Lieferant der Sator-Röhren

Telephon 918.118

Lyric, deren Apparaté sich stets durch eine besonders gute Tonwiedergabe auszeichnen, bringen neben dem äusserst trennscharfen Empfänger S-80 einen Apparat SL-2000 für lange Wellen. Es handelt sich hierbei um einen 5-Röhren-Super höchster Trennschärfe auf beiden Wellenbereichen, mit einfacher präziser Umschaltung, Tonregler und gleichfalls den neuen Röhrentypen. Wirklich ein Empfänger für höchste Ansprüche.

American-Bosch bleibt auch dieses Jahr seiner Parole: Das Beste in Radio ist treu. Die neuen Modelle stellen wirklich eine Leistung höchster Präzision dar. Vom einfachen 5-Röhren-Empfänger bis zum 12-Röhren-Hochleistungsmodell bemerkt man sorgfältigste Arbeit von Fachleuten. Der verwöhnteste Fachmann und Laie staunt über den Aufbau und über die Leistungsfähigkeit der neuen American-Bosch-Apparate.

Die bei sämtlichen Modellen angewandte «Vibro-Power»-Schaltung verleiht der Wiedergabe von Sprache und Musik eine überaus lebendige Natürlichkeit, Störungsdämpfer, autom. Fadingausgleich, Volume-Control, neue Röhren, neue Skalen sind nur einige der letzten Verbesserungen dieser Elite-Apparate. Auch diese Modelle sind in diversen Stilmöbeln schweizerischer Fabrikation als unübertroffene Grammo-Radio-Kombinationen lieferbar.

Alle Apex-Lyric und American-Bosch-Modelle sind mit elektrodynamischen Lautsprechern ausgerüstet.

Turicum

Dass auch die einheimische Fabrikation gute Empfänger herstellen kann, zeigt der «TURICUM»-8-Röhren-Ueberlagerungsempfänger. Bei der Konstruktion des «TURICUM» waren in erster Linie massgebend: absolute Trennschärfe, guter Fadingausgleich, geringe Empfindlichkeit gegen Störwellen, vollendete Klangschönheit. In der Tat fühlt man sich beim Musikempfang durch den «TURICUM» in den Konzertsaal versetzt. Die Ausgangsleistung kann in dem vorzüglich gearbeiteten dynamischen Lautsprecher, welcher ebenfalls einheimisches Fabrikat ist, bis 4 Watt gesteigert werden. Diese Energie wird durch eine Gegentakt-Endstufe erzeugt, in welcher nur erstklassige Röhrentypen verwendet werden.

Das Abstimmen der Sender erfolgt mit einem einzigen Drehknopf auf einer beleuchteten, geeichten Wellenskala, die auf Wunsch mit Stationsnamen versehen wird. Der Ton kann mittelst einer Tonblende dem persönlichen Geschmack in weiten Grenzen angepasst werden.

Fabrikant dieses hervorragenden einheimischen Radioempfängers ist O. Seeberger, Ingenieur, Zürich 1, Rämistrasse 7. Diese Firma besorgt auch den ESWE-Dienst für die ganze Schweiz und ist eingerichtet für Revision und Reparaturen von Radioapparaten jedweden Fabrikates.

Orion

Der 3+1-Röhrenempfänger der Orion-Serie besitzt viele Schikanen der modernsten Apparate. Im kleinern Modell (3 Empfänger- und 1 Gleichrichterröhre) finden wir eine nach Kilohertz geeichte und mit Stationsnamen versehene, beleuchtete Skala, einen regulierbaren Antennenkreis, einen Lautstärkereglер, eine Rückkopplung, eine Tonblende, eine eingebaute Netzantenne und einen elektrodynamischen Lautsprecher. Das Einstellen der Sender geschieht mit einem einzigen Drehknopf, die drei übrigen Knöpfe dienen der Lautstärkereglерung, dem individuellen Einstellen der Klangfarbe und der Regulierung der Antennenkopplung. Das einfache Nussbaumgehäuse besitzt kleine Dimensionen, so dass der Apparat überall Platz finden dürfte.

Als zweite Ausführung finden wir einen 6-Röhrenapparat, der ein Schirmgitteraudion, eine Kraft-Penthode und 3 Multi-Mu-Röhren in den Hochfrequenzstufen besitzt. Wir besitzen damit einen trennscharfen empfindlichen Empfänger, der durch die Fadingregulierung einen weitem Vorteil hat. Der 4-fach-Kondensator ist sorgfältig hergestellt und gut ausgeglichen. Das normale Wellenband von 200—600 m und 1000—2000 m ist bestreichbar, der Netztransformator auf die vorkommenden Spannungen umschaltbar.

Die beiden Ausführungen sind auch für Gleichstromnetze erhältlich. Ausgerüstet werden die Empfänger mit Tungstram- oder Sator-Röhren.

Funkton

Seit langem sind Bestrebungen im Gange, einzelne Betriebe lahmgelegter Industrien auf die Herstellung neuer Produkte umzustellen. Einzelne Versuche dieser Art haben im ostschweizerischen Stickergebiet beachtenswerten Erfolg gehabt. Auch im Gebiet der Uhrenindustrie waren bisher schon verschiedene Versuche auf Einführung neuer Erwerbszweige unternommen worden. Der letzte und aussichtsreichste ist die Fabrikation schweizerischer Radio-Apparate. Wenn man bedenkt, dass einzig im letzten Jahre für 24 Millionen Franken ausländische, vor allem amerikanische Radio-Apparate in die Schweiz eingeführt wurden, so liegt der Bedanke nahe, einen Teil dieser Summe für eine inländische Produktion zu retten. Im Gebiet der Uhrenindustrie warten Zehntausende von Arbeitskräften, die in feinmechanischer Arbeit spezialisiert sind, auf Beschäftigung, so dass also ein guter Stamm fähiger Arbeiter bereits vorhanden wäre.

Auf dieser Grundlage hat man nun im Kanton Neuenburg den Versuch gewagt. In Les Ponts-de-Martel, im Hochtal von Le Locle, ist soeben mit Unterstützung der Gemeinde und des Kantons der Bau von schweizerischen Radio-Apparaten aufgenommen worden. Hergestellt wird ein Apparat «Suisse Funkton», aus schweizerischem Material mit Ausnahme von einem oder zwei Bestandteilen, die in der Schweiz nicht fabriziert werden. Der niedrige Preis, die vorzügliche Arbeit und die elegante Form lassen ihn mit den besten ausländischen Fabrikaten wettelfern. Der «Suisse Funkton» ist speziell auf die schweizerischen Empfangsverhältnisse eingestellt.



Zu jeder Tageszeit die meisten
Stationen Europas
empfängt tonrein und unverzerrt der
Qualitäts-Radio-Apparat
Majestic

Sie finden nicht so bald einen klangreineren Radioapparat mit natürlicherer Tonwiedergabe. Die allerneuesten Erfindungen der RADIO-Technik sind es, die den MAJESTIC-Apparaten ihre Ueberlegenheit sichern. Tisch- und Schrankmodelle als Radio- und Radiogrammkombinationen von 7—12 Lampen für Fr. 595.— bis 1450.—. Chassis zum Einbau in speziell gewünschte Möbel sehr vorteilhaft lieferbar. Wellenbereiche: 15—550 und 200—2000 m. Lassen Sie sich einmal unverbindlich einen MAJESTIC-Apparat vorführen vom nächstgelegenen Radiohändler. Bezugsnachweis und Prospekte gratis und unverbindlich durch die Generalvertretung für die Schweiz: **HCH. HOESLI, Radio, GLARUS.** Telefon 5.12.



Sumophon

W D 76

ist eine hervorragende Superhet-Combination mit 7 Kreisen und 7 Röhren • Absolute Einknopfbedienung mit einer Trennschärfe von 9 kHz durch 2 Bandfilter • Nach Wellenlänge geeichte Doppelskala mit zweifarbiger Beleuchtung und wanderndem Stationsfeld • 80 wagrecht aufgetragene und gut lesbare Stationen • Verzerrungsfreie Lautstärkereglерung durch Verwendung von Exponentialröhren • Automatische Lautstärkebegrenzung • Fading-Ausgleich • Eingebaute Lichtantenne • Tonmodulator für individuelle Anpassung der Klangfarbe • Dynamischer Lautsprecher mit vorbildlicher Tonwiedergabe • Wellenbereich 200 bis 2000 Meter • Grammophonanschluss • Anschluss, für weitere dynamische oder magnetische Lautsprecher • Umschaltbarer Netzanschlussstell • Formschönes Nussbaumgehäuse • Alles in allem ein gediegener Apparat von besonderem Wert •

Preis: Fr. 490.—

W D 23 4 Röhren-Empfänger . . **Fr. 340.—**
W D 12 3 Röhren-Empfänger . . **Fr. 235.—**

Verlangen Sie Prospekte und Bezugsquellen-Nachweis!

MUSIKINDUSTRIE A.-G., BASEL 2

Endlich ein schweizer. Qualitätsapparat!
besonders für schweiz. Empfangsverhältn. konstruiert.



FUNKTON 332 W
mit Einknopfbedienung
Modell 1933

4-Röhren - Wechselstromnetzbetrieb - Modersne Schirmgitter-Röhre - Vorzügliche Selektivität. Elektrodynamischer Lautsprecher - Leuchtskala (2 Farben) mit Stationsnamen. Pick-up-Anschl. - Schönes Gehäuse in polierlem Nussbaum.

Fr. 330
Lizenz Philips - Telefunken.

FUNKTON S. A. Les Ponts-de-Martel (Neuchâtel) Tel. 84.14

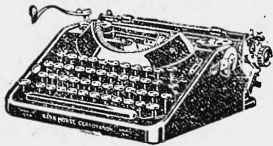
Revisionen und Reparaturen aller Radiomarken

SCHWEIZERFABRIKAT
TURICUM
der schweizerische Super von **unerreichter** Klangqualität

ist ausgerüstet mit den neuesten Errungenschaften der Radiotechnik und besitzt die höchst erreichbare Störfreiheit. Auf Wunsch auch Einrichtung für Kurzwellenempfang.

O. Seeberger, Ing., Zürich 1
Telephon 22.149 Rämistrasse 7

Offizieller ESWE-Dienst für die ganze Schweiz



BARR

die Büro-Schreibmaschine in tragbarer Form.
24 und 38 cm Wagen

Nach Gewicht und Form reiht sich die Barr unter die Portables ein, aber wenn Sie auf ihr schreiben, haben Sie das Gefühl, auf einer großen Büromaschine zu arbeiten.

Referenzen aus Banken, Handel, Industrie u. Versicherungen

25-2

Zürich

Löwenstraße 11
Telephon 58.883
bei der neuen City

GENERALVERTRETUNG:

Julius Brendle

Basel

Klosterberg 19
Tel. 27.647

Deuxième tirage

Emprunt de 15,000,000 de Francs suisses 7% det Norske Zinkkompani de 1927

Liste numérique

des 783 obligations de fr. 500. — cap. nom. sorties au tirage au sort du 6 décembre 1932

Remboursables au pair le 1^{er} février 1933

11	1817	3685	5457	7617	9548	11900	13820	15929	17606	19647	21617	24630	26268	28456
54	1870	3710	5497	7626	9585	11923	13890	15944	17681	19676	21737	24636	26325	28464
158	1887	3739	5512	7633	9611	12055	13907	15948	17757	19696	21742	24638	26364	28473
185	2012	3740	5534	7652	9621	12107	14008	15954	17855	19714	21743	24672	26531	28503
207	2057	3778	5561	7669	9634	12126	14068	15968	17870	19801	21763	24678	26534	28579
224	2077	3820	5661	7764	9724	12162	14118	15993	17969	19811	21776	24756	26536	28594
230	2117	3858	5734	7781	9808	12214	14144	15994	17993	19887	21881	24847	26572	28598
234	2122	3966	5784	7796	9809	12249	14176	16015	18052	19912	21971	24855	26589	28627
282	2232	4092	5944	7805	9815	12251	14339	16042	18139	19922	22003	24884	26675	28643
325	2264	4139	5950	7812	9821	12295	14366	16064	18178	19935	22005	24886	26681	28672
330	2267	4162	5952	7853	9850	12306	14394	16085	18236	19939	22054	24905	26707	28679
341	2271	4207	5960	7910	9875	12359	14419	16116	18257	20042	22113	24960	26729	28802
399	2309	4258	5978	7921	9876	12414	14425	16150	18330	20044	22116	25011	26757	28803
412	2348	4303	5979	7947	9892	12426	14426	16162	18336	20045	22148	25088	26847	28841
425	2349	4339	5984	7954	9983	12454	14456	16170	18348	20055	22320	25216	26883	28918
429	2413	4352	5985	7978	9993	12488	14459	16175	18371	20067	22347	25248	26900	28924
439	2531	4379	5988	8021	10020	12526	14518	16203	18391	20240	22376	25280	26927	28930
443	2589	4384	6040	8061	10048	12533	14547	16253	18407	20252	22432	25292	26942	28953
454	2600	4439	6048	8086	10315	12553	14572	16282	18414	20276	22516	25321	26963	29016
474	2626	4450	6100	8090	10370	12710	14632	16330	18441	20446	22568	25384	27018	29026
477	2656	4518	6122	8094	10378	12716	14645	16342	18455	20466	22750	25408	27025	29060
514	2669	4526	6184	8135	10381	12736	14653	16512	18482	20537	22791	25479	27033	29163
516	2698	4537	6206	8222	10442	12795	14674	16564	18489	20539	22855	25489	27037	29208
530	2699	4570	6213	8256	10470	12798	14695	16569	18544	20596	22858	25588	27047	29261
534	2726	4597	6235	8397	10521	12910	14823	16690	18584	20634	22868	25605	27061	29273
539	2733	4659	6258	8468	10523	12912	14829	16695	18674	20711	22923	25610	27078	29292
548	2758	4672	6327	8496	10541	12939	14867	16728	18702	20714	23068	25690	27096	29299
607	2823	4687	6347	8519	10561	12945	14916	16809	18717	20752	23188	25701	27119	29337
618	2900	4713	6356	8538	10720	12977	14934	16846	18735	20834	23233	25710	27123	29348
716	2934	4720	6365	8581	10736	12982	14935	16918	18746	20842	23292	25719	27145	29367
722	2954	4745	6418	8591	10768	13010	15030	16919	18800	20866	23294	25728	27160	29421
727	3006	4775	6471	8601	10851	13017	15043	16968	18812	20868	23359	25738	27164	29481
754	3038	4804	6548	8713	10875	13042	15054	16978	18889	20870	23366	25741	27201	29580
787	3091	4847	6664	8770	10880	13044	15088	17056	18929	20882	23419	25781	27266	29637
793	3104	4878	6668	8804	10888	13055	15090	17076	18930	20950	23475	25812	27274	29646
824	3120	4911	6674	8809	10944	13062	15124	17095	18968	21051	23487	25830	27450	29684
839	3128	4955	6684	8872	11033	13086	15148	17122	18995	21061	23585	25886	27571	29812
851	3187	4962	6741	8949	11060	13097	15179	17126	18999	21068	23794	25900	27575	29854
920	3189	4985	6804	9026	11078	13285	15185	17146	19037	21113	23863	25929	27694	29941
1039	3381	4990	6809	9039	11128	13297	15210	17154	19083	21140	23910	25932	27752	29946
1130	3385	5072	6839	9058	11172	13308	15223	17177	19145	21145	24029	25936	27837	29989
1150	3409	5123	6855	9198	11196	13356	15262	17189	19159	21202	24042	26032	27846	
1201	3412	5162	6982	9212	11213	13479	15375	17195	19355	21203	24100	26046	27851	
1375	3439	5171	7080	9245	11277	13515	15415	17253	19365	21211	24189	26077	28016	
1381	3445	5188	7107	9317	11393	13516	15585	17357	19367	21264	24194	26090	28069	
1447	3518	5216	7140	9336	11450	13629	15590	17399	19374	21295	24278	26097	28075	
1494	3521	5246	7188	9339	11479	13648	15617	17410	19512	21296	24348	26112	28094	
1562	3542	5270	7263	9360	11569	13664	15709	17449	19570	21333	24350	26136	28113	
1569	3596	5294	7354	9365	11650	13681	15773	17466	19579	21375	24410	26153	28151	
1578	3607	5300	7408	9398	11715	13756	15809	17483	19582	21398	24434	26182	28232	
1591	3623	5328	7417	9435	11782	13787	15850	17485	19593	21412	24446	26188	28348	
1684	3672	5346	7503	9473	11834	13792	15899	17552	19602	21567	24549	26232	28390	
1740	3683	5351	7616	9478	11877	13817	15900	17568	19643	21577	24596	26245	28436	

Les titres ci-dessus seront payables sans frais dès le 1^{er} février 1933 aux guichets des Etablissements chargés du paiement des coupons.

Les obligations ci-après remboursables, n'ont pas encore été présentées à l'encaissement et ont cessé de porter intérêt dès leur date de remboursement.

Remboursables le 1^{er} février 1932: N°s 346, 1592, 1593, 14754, 15827, 17254, 24022, 24024, 24326, 25587, 29424.

Banque d'Escompte Suisse, Genève

Beteiligungs- und Kapital-Gesuche

inseriert man vorteilhaft im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

4uchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Bern

Bedarf in 8-1

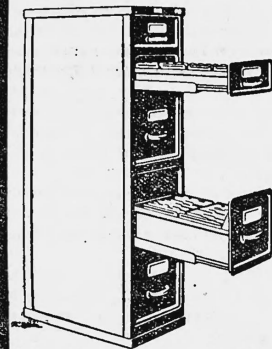
KUVERTS?

Verlangen Sie bitte unsere Offerle

G. Kollbrunner & Co., Marktgasse 14, Bern

ERGA

STAHLMÖBEL



GAUGER & CO-ZÜRICH

Warum nicht einmal nach

Splügen & Rheinwald

mit seinen ausgezeichneten Übungsfeldern und dem vielseitigen Tourengebiet, 1460 m ü. M. 1 1/2 Std. im Postauto von Thusis. Speziell geeignet zur Abhaltung von Kursen. Vorzügliche Aufnahme in den heimeligen Familienhotels mit Zentralheizung etc.

Posthotel Splügen Pension von Fr. 9.— an.
Bodenhaus Neuer Inhaber: H. Dummert.
Pension von Fr. 10.— an.
Joh. Rageth-Klenberger, Gleiches Haus Hotel Post & Besitzer und Leiter. Viamala, Thusis. 2964

Spar- & Kreditkasse Suhrental in Schöffland

Wir Kunden hiemit alle bis 31. März 1933 kündbaren (OF 3667 R) 3281

4 1/4 - 5 % Obligationen

auf die vertragliche Frist von 6 Monaten von dem Tage an gerechnet, auf den sie kündbar werden. Mit dem Ablauf der Kündigung hört die Verzinsung auf.

Wir offerieren bis auf weiteres Erneuerung gekündeter oder kündbarer Titel zu 3/4 % auf 8 bis 5 Jahre fest unter Vergütung des bisherigen Zinssatzes bis zum Ablauf der Kündigung.

Gegen bar sind wir Abgeber von Obligationen zu den gleichen Bedingungen.

Schöffland, den 13. Dezember 1932.

Die Verwaltung.

Bekanntmachung

Das Einlageheft Nr. 2866 des Schweizerischen Bankvereins in St. Gallen, lautend auf Nr. 1004, wird vermisst. Der allfällige Inhaber des Einlageheftes wird hiemit aufgefordert, dieses innert drei Monaten, von heute an gerechnet, an unserer Kasse vorzuweisen und seine Rechte daran geltend zu machen, ansonst das Heft nach Ablauf der genannten Frist als kraftlos betrachtet und dem rechtmässigen Ei entündet des Guthabens ein Duplikat ausgedrückt wird. 3280

St. Gallen, den 15. Dezember 1932.

Schweizerischer Bankverein.

Les papiers carbone canadiens

PEERLESS

sont sans égal grâce à leur

COMPLETE INDELEBILITE

et leur INCOMPARABLE RENDEMENT

27-1